

"**MMS**" ist der Name für ein einfaches Mittel, das in einer bestimmten Mischung auch den Menschen innerhalb kürzester Zeit von krankmachenden Keimen, von krankmachenden Bakterien, Pilzbefall, Egel, Parasiten, Trichomonaden, befreien und entgiften kann.

MMS = Multieffekt Mineral Solution (Chlordioxid) wird seit Jahrzehnten zur Trinkwasserentkeimung und zur Desinfektion in der Medizin benützt. **MMS / CDS darf nicht als Medikament beworben werden:** Allgemein zugelassen ist MMS als Wasserreinigungslösung (oder als ein Desinfektionsmittel).

Neu seit Januar 2012 MMS als Ein-Komponenten-Lösung CDS: viel angenehmer - siehe unten>

"MMS" tötet Parasiten im Menschen, leitet Schwermetalle aus und stärkt das Immunsystem. MMS ist in dieser Hinsicht bei 90% der Krankheiten interessant. Der Mensch ist ein großes Biotop; am inneren Milieu (Übersäuerung...) entscheidet sich, ob normalerweise gutartige Zellen sich in bösartige verwandeln - oder umgekehrt. Siehe auch Heinrich Kremer; Ernst Wollenberg, Prof. Enderlein, Josef Issels; Johannes Kuhl... <http://josef-stocker.de/krebsparasiten.pdf>

"Das Terrain entscheidet, ob Parasiten gedeihen!"

"Die Mikrobe ist nichts - Milieu und Nährboden sind alles!"

In Afrika hat der Autor in Eigeninitiative 75.000(!) Menschen mit MMS von Malaria geheilt – und das innerhalb von nur 4 bis 8 Stunden. Die überraschenden Heilungserfolge bei Malaria sind in klinischen Studien in Afrika bestätigt worden. Der Malaria Parasit (Plasmodien) hat keine Chance.

Das Wichtige: MMS1 wie auch MMS2 unterstützen und stärken das IMMUNSYSTEM; und dieses kann dann gegen Viren und andere Krankheitserreger wirksam vorgehen!

MMS = **MMS1**: Aus einem Mineralsalz (**Natriumchlorit, NaClO_2**) wird bei Verbindung mit einer Säure ein Stoff namens **Chlordioxid** freisetzt (ClO_2). Dieses zerfällt wieder innerhalb von Stunden. **Chlordioxid kann deshalb nur unmittelbar vor der Einnahme durch Zusammenmischen erzeugt werden (MMS und eine Säure als Aktivator). Das Chlor in diesem ClO_2 -Gas ist für Menschen so unschädlich, wie z. B. gewöhnliches Kochsalz (NaCl), im Kochsalz ist ja auch das für sich allein giftige Chlor (Cl) enthalten.**

Das Chlordioxid ist ein schwaches **Oxidans**, ein Gas das zuverlässig **nur schädliche (pathogene) Parasiten, Bakterien, Viren, Keime und Pilze (Candida)** im Menschen abtötet (**oxidiert**), **das sind vor allem jene, die in saurem Milieu gedeihen. Chlordioxid** wird ja auch zum Entkeimen von Trinkwasser (z.B. im Zisternenwasser) verwendet. Wie eine optimale Menge an ClO_2 frei gesetzt werden kann, musste durch viele Experimente gefunden werden.

Im Reformhaus erhältlicher **"Stabilisierte Sauerstoff"** ist nur 3,5%iges Natriumchlorit; **Jim Humble nahm dann die achtfach stärkere Konzentration, 25%iges NaClO_2** - das sich mit dem Aktivator (einer Säure, z. B. 4%ige Salzsäure oder 50%ige Weinsäure) zu einer goldgelben Flüssigkeit verbindet, die mit Wasser aufgefüllt, von da ab mehrere Stunden lang **im Menschen Chlordioxid freisetzt:**

"Chlordioxid ist der wirksamste Bakterienkiller, den die Menschheit kennt."

(Amerikanische Gesellschaft für analytische Chemie, 1999)

Seit Dezember 2011 **gibt es den Bakterienkiller MMS** als ein Ein-Komponenten-Angebot:

Chlorine Dioxide Solution = CDS = Chlor-Dioxid-Lösung (CDL)

Bisher wurden, um gebrauchsfertiges MMS (Chlordioxid) herzustellen, zwei Komponenten: Natriumchlorit + Säure (Zitronen-, Weinsäure- oder Salzsäure) verwendet und das hatte wegen Unreinheiten (Kochsalz...) für manche einen penetranten Geruch beim Einnehmen.

Es ist entdeckt worden, wie man **Wasser mit Chlordioxid-Gas sättigen kann**. Es wird damit eine ganz reine Wasser-Chlordioxid Lösung erreicht. Dies hat den Vorteil, dass wir ab jetzt

- 1.) nicht mehr aktivieren müssen
- 2.) kein Säureüberschuss stattfindet
- 3.) ein äußerst reines Produkt entsteht.

Diese CDS Anwendung ist in allen Richtungen deutlich angenehmer zu nehmen als MMS1.

Vorteile des 1 Komponente CDS Verfahrens

gegenüber dem bisherigen 2 Komponenten System (MMS1):

1. sofort bereit zur Anwendung
2. keine Aktivierung mehr erforderlich
3. Zeitersparung, da Wegfall von Aktivierungsprozess
4. kein Säureüberschuss
5. keine Nebenprodukte, nur reines Chlordioxid
6. **Geruchsbildung um mehr als 90% reduziert** (weil hochrein), daher angenehme Anwendung
7. Gleiche Dosierung wie mit dem 2 Komponenten System, dadurch mit aktuellen Anwendungsprotokollen so wie bisher einsetzbar entspricht der gesetzlichen Norm (Deutsche Fassung EN 12671:2009)

CDS (CDL) enthält das Gas ClO_2 (Chlordioxid) gebunden an H_2O (Wasser) Haltbarkeit:

Bei kühler Lagerung, unter 11°C , lichtgeschützt, maximal 6 Monate. Aufbewahrungsort - Kühlschrank
Die Firma vitalundfitmit100 liefert in Tropffläschchen aus HDPE (High-Density-PE)

www.vitalundfitmit100.at <http://www.jim-humble-mms.de/cds/>

"Chlordioxid ist der wirksamste Bakterienkiller, den die Menschheit kennt"

(Amerikanische Gesellschaft für Analytische Chemie, 1999). Chlordioxid ist ein Oxidans, das zuverlässig **Parasiten, Bakterien, Viren und Pilze** im Trinkwasser (z.B. im Zisternenwasser) aber auch im Menschen, abtötet (oxidiert), die guten aber belässt. MMS stärkt das Immunsystem. MMS = Multieffekt Mineral Solution:

Welchen Aktivator soll man bevorzugen um selber MMS1 herzustellen?

Jim Humble begann mit **10%iger Zitronensäure als Aktivator**, das war preisgünstig und in Afrika überall leicht in Form von Zitronen-Früchten erhältlich. Aber: Zitronensäure verbindet sich nicht vollständig mit MMS, was zu Übersäuerungs-Symptomen führen kann. 2/3 Säurerest bleiben!

Armin Schüttler (Firma alphaphasecorp.de) sagt: Jim Humble hat sich meines Wissens nach noch nicht zu der von vielen Menschen als weit besser verträglichen Alternative "**Weinsäure als Aktivator**" geäußert.

Dem Natriumchlorit ist es an sich egal, welche Säure benutzt wird. Es entsteht immer Chlordioxid, **ob sie Zitronensaft oder Zitronensäure 50% oder verdünnte Salzsäure, oder 50%-Weinsteinsäure nehmen**. Aber rein aus der Erfahrung hat sich die Weinsteinsäure für mich und viele andere als wahre Alternative herausgestellt, wenn das volle Potential beim Aktivieren erreicht werden will.

Jeder der verstärkt über Übelkeit und Unwohlsein mit MMS berichtet, und das schon bei geringen Mengen, **soll die Weinsteinsäure ausprobieren.**

Besonders die Qualität des verwendeten Natriumchlorits ist von Tragweite. Nach langem Probieren bin ich auf eine hochreine Lösung gestoßen, welche deutlich angenehmer, bekömmlicher und wirkstärker ist.

Alphaphasecorp bietet nun ein ganz reines Natriumchlorit an. Es geht über die Anforderungen, die Jim Humble an die Qualität stellt, weit hinaus. **Es ist nicht aus dem NaClO_2 -Pulver** mit nur 80%iger Reinheit hergestellt, **sondern direkt aus der anfänglichen 100% Lösung.**

Bei Jim ist zuerst die reine 100% Lösung da, dann wird daraus das Pulver herauskristallisiert, wobei ein Teil des wirksamen NaClO_2 in unwirksames NaCl (Kochsalz) zerfällt. Daher gibt es, soweit ich weiß, kein Natriumchlorit-Pulver mit 100% Reinheit, sondern nur das Pulver mit 80% Reinheit (mit Beimengungen von Kochsalz).

Dann sind da im technischen (normalen) Natriumchlorit **noch andere Beimengungen**, die Jim Humble als zu vernachlässigend angibt, **aber diese Beimengungen führen zu dem penetranten Chlorgeruch und dem extremen Chlorgeschmack** des desinfizierten Wassers, und er ist besonders stark wenn mit minderwertiger Zitronensäure aktiviert wird. Alle Menschen die bisher aus Ekel oder Übelkeit alle weiteren Versuche mit MMS aufgegeben haben, können mit dieser Kombination aus hochreinem NaClO_2 und reiner Weinsteinsäure im wahrsten Sinne ein positives Wunder erleben. Schauen sie die Videos an auf: <http://www.miraclems.de/> Armin Schüttler
Aber die wahre reine Anwendung gewährt nun die neu gefundene Einkomponenten-Lösung CDS

Bakterien, Parasiten, Protozoen, Keime, Pilzstämme können im Menschen lange Zeit unauffällig (und **unschädlich**) in **Symbiose leben**, aber in übersäuertem oder radioaktiven Milieu entarten sie, sie vermehren sich dann unkontrolliert und schädlich, besonders bei schwachen Immunsystem-Reaktionen; das Terrain entscheidet, ob und wie sie sich vermehren. Die Bakterie ist nichts, das Milieu entscheidet.

T. Lebedeva: Da die "Virentaxis" Trichomonaden in verschiedener Gestalt auftreten (polymorph sind) wird oft von der Schulmedizin kein Zusammenhang gesehen: Wer eine Raupe sieht, denkt auch nicht gleich an den Schmetterling! Unter der neuen Form und Gestalt werden diese Trichomonaden nicht erkannt (zuerst mit Geißeln, dann aber Lymphozyten ohne Geißeln, dann Zysten, usw.). Diese "großen" Trichomonaden wirken für Viren im Körper wie ein Taxi, und bringen die Viren überall hin. Die Parasiten werden bei Änderung des Milieus höchst schädlich und verursachen je nach Schwäche...: Krebs, Diabetes, Arthritis, Thromben, Herzinfarkt, Multiple Sklerose (Lebedewa "UN-Heilbare Krankheiten..."). Dies wird bestätigt durch **Harald zur Hausen "Gegen Krebs: Die Geschichte einer provokativen Idee"; (Der Nobelpreisträger für Medizin hat nachgewiesen, dass Krebs auch durch Viren übertragen und hervorgerufen werden kann - und das geschieht seit Millionen Jahren)**

Beachte, dass aktiviertes MMS/CDS auch die Blut-Hirn-Schranke überwindet, dass somit auch im Gehirn Parasiten, Viren, Pilze, Bakterien und Schwermetalle oxidiert und damit "neutralisiert" werden. Gewisse Stellen im Menschen werden aber nur durch Infusion, intravenös erreicht.

Siehe dazu den zweiten Teil des MMS-Buches: http://josef-stocker.de/mms_durchbruch_2.pdf

Es werden mit dem aus MMS entstehenden Chlordioxid nur die in saurem Milieu anaerob lebenden "Bösen Bakterien, Keime..." abgetötet - nicht die "Guten"! und es tritt keine Gewöhnung auf.

Eine Resistenz gegen Antibiotika verschwindet wieder. Einzig bei monatelangem Gebrauch wird man etwas zur Unterstützung der Darmflora tun (z. B. Symbiolact, Vita Biosa).

Das hilfreiche ClO_2 darf nicht verwechselt werden mit dem schädlichen Ozon, oder mit Wasserstoffperoxid, oder mit dem Chlor in Schwimmbädern: diese greifen viel radikaler alles an.

Bei Krankheit muss auch die Ernährung geändert werden, vor allem die **Kohlenhydrate müssen reduziert werden**, sonst wird alles mit MMS nur eine Symptombehandlung.

MMS kann verwendet werden: bei Tieren (Hunden, Hennen, Fischen) zur Entkeimung; bei Schlangenbissen; bei Verbrennungen; allgemein zur Desinfektion von Oberflächen/Möbeln; Mundhygiene beim Zähneputzen, gegen Parodontose; gegen Grippe-Viren usw.

Chlordioxid zerfällt schnell wieder (zu Kochsalz, NaCl etc.)

Seit 2012 gibt es nun endlich auch eine **MMS Ein-Komponenten-Lösung, siehe unten CDS**

Die aktivierte Dosis MMS setzt über einen Zeitraum von Stunden hinweg beständig Chlordioxid frei. Das heißt, dass die Dosis mit der Zeit immer weniger Chlordioxid im Menschen abgibt oder freisetzt, bis das MMS nach zwei (?) Stunden nicht länger aktiv ist. Noch einmal:

Je schwächer die Säure (Aktivator) ist, umso langsamer setzt sich das ClO_2 frei (Lothar Paulus); Bei starker Säure (9%ige Salzsäure) wird es sehr schnell freigesetzt, fast zu schnell.

Sobald das Chlordioxid freigesetzt ist, bleibt es nur zwei Stunden lang stabil und wirksam. Danach zerfällt es zu **Chlorid (NaCl =Tafelsalz)**, zu ungeladenem Sauerstoff und einer weiteren Komponente, die wichtig, ja unentbehrlich für das Immunsystem ist. **Es tritt keine Gewöhnung auf.**

Personen welche Probleme mit **Candida (Pilzinfektion)** haben, **sollen nicht mit Essig aktivieren**, weil es Berichte von Anwendern gibt, dass Essig, bzw. Apfelessig die Candida-Pilze nährt und sich die Pilzbelastung somit verschlimmert hat (Buch S.118). Man nehme die verdünnte Salzsäure (4%) als Aktivator oder die neue Ein-Komponenten-Lösung **CDS (sie ist ohne Säure-Rest und angenehm).**

Krebs wird laut einem gewissen Dr. Simoncini durch "Candida Albicans" (Mikropilz) ausgelöst! Dies erklärt auch den Kohlenhydrathunger, denn Pilze, insbesondere Candida, lieben Kohlenhydrate.

Buch: Dr. Tullio Simoncini "Cancer is a fungus" treat cancer with Sodium Bicarbonate 2008:

<http://www.cancerfungus.com/simoncini-krebs-pilz.php#> www.curenaturalicancro.org

The book "Cancer is a fungus" describes how a fungous infection always forms the basis of every neoplastic formation, and this formation tries to spread within the whole organism without stopping. The growth of the fungous colonies, together with the reaction of the tissue that tries to defend itself against the invasion, causes the tumour. This is a simple and solely extracellular phenomenon. Therefore, there is only one cause of cancer: candida, which, according to the anatomical branch concerned causes different histological reactions. This is the reason why there are so many types of tumours. (Beachte das Buch von E. Scheller "Candidalismus") (Natron plus Ahornsirup bringt Basen in die Zelle)

Das bisherige MMS-Standard-Protokoll:

Nehmen Sie ein kleines Gefäß aus Glas oder Plastik (Eierbecher; nie Metall) und mischen Sie darin das **Natriumchlorit (=NaClO₂) mit 4%iger Salzsäure (oder 50%ige Weinsteinsäure), dann warten Sie 30 bis 60 Sekunden** bis die Mischung goldgelb gefärbt ist, dann in ein viertel Liter Wasser (oder einen Fruchtsaft, aber unbedingt ohne künstlichem Vitamin-C Zusatz einem Antioxidans) hinein geben, und die Mischung austrinken. Zum Trinken kann man maximal bis zu zehn Minuten brauchen.

Gegenmaßnahmen bei einer Überdosis (Jim Humble schreibt dazu in seinem Buch S.118): Hat jemand eine viel zu hohe Dosis aktiviertes **MMS (Oxidans)** genommen (was kaum vorkommen kann!), geben Sie ihm ein Glas kaltes Wasser. Wenn dies nicht hilft, geben Sie dem Betroffenen ein Glas Wasser mit 1000 bis 5000 Milligramm **Vitamin C (das ist ein Antioxidans)**. Oder: Natron hilft ebenfalls.

MMS/CDS bei Krebs

Krebs ist eigentlich in jedem Menschen schlummernd vorhanden.

Den Parasiten (Protozoen, Endobionten, polymorphe Trichomonaden... Viren-Taxi) muss das Milieu, in dem diese Schädlinge hoch kommen können, entzogen werden: z. B. **durch Frischkost**, Entsäuerung, Meiden gewisser Standorte ("Wasseradern", elektromagnetischer Felder), Radioaktivität, Stress; etc.

Zuerst das "Terrain" ändern, erst dann kann man mit MMS den Parasiten wirklich zu Leibe rücken. **Es muss eine Ernährungsumstellung auf weniger Kohlenhydrate erfolgen;** denn diese nähren den Krebs (Dr. J. Coy). Ich kann den Krebs nicht mit MMS bekämpfen und zugleich mit KH gut nähren.

Tamara Lebedewa fand, dass Krebs durch Parasiten verursacht wird, die nur auf dem Boden einer Dysbalance im Körper gedeihen können. **"Die Mikrobe ist nichts - der Nährboden ist alles!"**

Die Frage ist also: Wie verhindere ich die Vermehrung und Wucherung der Krebs-Parasiten?

- 1. Ernährungsumstellung ist zwingend nötig:** Der Nährboden der Parasiten, muss geändert werden durch Umstellung auf **kohlenhydratarme und säurearme Kost** (z. B. Schaub-Kost; Dr. W. Lutz; Coy)
- 2. Meiden von (pasteurisierter) Tiermilch** (Jane Plant) - nur Butter (das Fett der Milch) ist erlaubt.
- 3. Meiden von Radioaktivität** (der Parasit wird bei Radioaktivität besonders lebendig)

4. Meiden von geopathischen Störzonen (Krebs ist auch ein Standort-Problem; Schlafplatz verlegen? Viel Aufenthalt auf Reizzonen ("Wasseradern") bewirkt Übersäuerung intrazellulär!
5. Günstig ist viel frische Luft, Nordic-Walking in freier Natur (Sauerstoff, Muskelbildung, Sonne).
6. Meiden von Giften, Schwermetall, in Nahrung und Umwelt (welche das Immunsystem schwächen)
7. Meiden von Stress, Schock, Ärger, Infektionen... sie alle schwächen das Immunsystem (Dr. Hamer)
8. Die Leber schonen und stärken (siehe Gerson: <http://josef-stocker.de/krebsparasiten.pdf>). Bei Brust- und Prostatakrebs muss also nach Jane Plant neben Stärke (Backwaren, KH) unbedingt auf Milchprodukte (Laktose) und deren Wachstumshormone verzichtet werden (nur Butter bleibt erlaubt).
9. Eine interessante Erfahrung: Darmentleerung in Hocke statt auf der Sitztoilette, das beugt Darmkrebs und Prostataleiden vor: <http://www.darmhilfe.de/>

Übelkeit, Brechreiz und Durchfall sind an und für sich gute Zeichen, dass Parasiten getötet werden - sie scheiden beim Krepieren Gifte aus (!) und dieser ganze Müll muss entsorgt werden:

Der Mensch scheidet aus durch Leber, Erbrechen, Durchfall, Hautausschlag ...

Durchfall oder Übelkeit ist meist ein Anzeichen dass zu viel MMS auf einmal genommen wurde:

In diesem Fall für einige Tage lang weniger Tropfen nehmen, bis die Dosis langsam wieder weiter gesteigert werden kann; durchhalten! **Steigern Sie langsam!** Wichtig: öfters reines Wasser trinken:

Gifte ausschwemmen: siehe Bücher von Batmanghelidj: <http://josef-stocker.de/wasser3.pdf>

Nur mit ein oder zwei Tropfen jede zweite Stunde beginnen, eventuell noch weniger.

Impfen kann man nur gegen Viren. EHEC wird aber durch Bakterien verursacht, also wird es keinen Impfstoff geben. Besonders gefährlich ist dieser Erreger durch die starke Herxheimer Reaktion, also Giftfreisetzung bei Zerstörung des Erregers. Das könnte vielleicht auch bei Anwendung von MMS passieren. Wenn man MMS gegen Borreliose einnimmt, hat man jedenfalls auch eine Herxheimer Reaktion.

MMS 1000 Protokoll: Neues Einnahmeprotokoll im Buch von Lothar Paulus bei akuter Krankheit:

- **Stündliche Einnahme** einer geringen Dosis von MMS1 oder CDS:
- 2 oder drei aktivierte Tropfen jede Stunde für 8 Stunden pro Tag
- auch effektiv zur Entgiftung und gegen viele virale Beschwerden
- Hervorragend verträglich, durch die niedrige Dosis pro Einnahme

<http://www.jim-humble-mms.de/mmsnatriumchlorit/mms1000protokoll/index.php>

www.jimhumblemms.de (Dort auch weitere Anwendungen und Protokolle)

MMS oder CDS kann auf vielerlei Weise angewendet werden:

1. MMS1 Oral: Trinken der verdünnten Lösung mit viel Wasser. (verschiedene Protokolle)
2. Äußerlich: bei Verbrennungen, Hautflecken...
3. Als Einlauf: wirkt in noch tiefere Körperbereiche, als das Trinken und riecht nicht (für Kinder?).
4. Intravenös: nur vom Arzt, MMS mit Lösung in die Vene; direkt ins Blut ist am wirksamsten!
5. Mundspülung: nach dem Zähneputzen; gegen Parodontose, festigt die Zähne! (werden gelb)
6. Badewanne: ClO₂ dringt über die Haut ein und auch Entgiftung durch die Haut nach außen.
7. Für Tiere...
8. Für Schnittblumen, und viele weitere Anwendungsmöglichkeiten!
9. Zur Desinfektion von Wasser, von Möbeln...
10. MMS2 in Kapseln zum Schlucken: Kalziumhypochlorit plus viel Wasser (Als Ergänzung zu MMS1)

3 Bestell-Adressen für MMS oder CDS (ohne Gewähr):

www.vitalundfitmit100.at liefert alle Varianten (Auslieferung nach AT, D und CH)

<http://www.miraclems.de/> Armin Schüttler: Salzsäure- oder Weinsteinsäure-Aktivator; Videos ansehen!

Schweiz: <http://mms-schweiz.moonfruit.com/#/neu-cds/4540549844>

Koehof, Leo / Jim Humble "MMS - Krankheiten einfach heilen" <http://www.jim-humble-verlag.com/>

Lothar Paulus "Das große MMS Buch - gesundes Wasser für Mensch und Haustier" 2011; ISBN: 978-3-00-0319273; 464 Seiten, www.vitalundfitmit100.at

Larry A. Smith "MMS - Der natürliche Viruskiller" 160 Seiten, Verlag Silberschnur: August 2010, ISBN: 978-3898453127; MMS - Miracle Mineral Solution; What You and Your Loved Ones Need to Know.

Humble, Jim "MMS: Der Durchbruch. Ein einfaches Mineralpräparat wirkt wahre Wunder bei Malaria ... und vielen anderen Krankheiten" ISBN: 978-3-9810318-4-3, 260 Seiten; www.mobiwell.com
(Mineralpräparat gegen Keime, Viren, Mikroben, Bakterien, Pilzbefall, Blutparasiten, Trichomonaden >> Krebs)

Leseprobe: Die zweite Hälfte des MMS-Buches: http://josef-stocker.de/mms_durchbruch_2.pdf

Erste Hälfte des Buches: http://josef-stocker.de/mms_durchbruch.pdf (Das Buch hat nur mehr historischen Wert)

Oswald, Dr. med. Antje "Das MMS-Handbuch. Gesundheit in eigener Verantwortung" 2011; 253 Seiten; ISBN: 978-3 981 291 735 www.daniel-peter-verlag.de (Geistheiler und Esoterik)

Last, Walter "Krebs natürlich heilen..." (Orig: "Overcoming Cancer. A Guide to Self-Healing in 10 Simple Steps") www.mobiwell.com 2010, 210 Seiten, ISBN 978-3-9810318-7-4 (über Krebsursachen)

Rinne, Jörg "Tumore fallen nicht vom Himmel: Entstehung und Prävention von Krebs" 3/2009; 132 Seiten; ISBN: 978-3940392169 (Das gekippte Milieu; ganzheitliche Sicht; www.endobiont.de)

Ty Bollinger "Krebs verstehen und natürlich heilen" 511 Seiten; Kopp: 2011; ISBN: 978-3942016841

Alix, Jean-Claude "Es geht um eine Zukunft ohne Krebs: Der Schlüssel für ein langes Leben ohne Krebs" 303 Seiten; 2./ 2011; ISBN: 978-3887783006 (richtig gegen Chemo; leider gegen Eiweiß statt gegen die KH)

Coy, Johannes "Die 8 Anti-Krebs-Regeln: Gesund im Einklang mit unseren steinzeitlichen Genen" 192 Seiten; GRÄFE UND UNZER: 2011; ISBN: 978-3833821349 <http://josef-stocker.de/krebsliteratur.pdf>

Lebedewa, Tamara "Krebserreger entdeckt! Entstehung, Vorsorge, Heilung" ISBN: 978-3-932 130 137; Taschenbuch (Blutparasiten, Trichomonaden gedeihen auf saurem Milieu: Das "Terrain" entscheidet)

Wollenberg, Ernst "Krebs-Bankrott" 2003, ISBN: 978-3932130168; 220 S. (Dr. Alfons Weber, Prof. Dr. Günther Enderlein; Wilhelm von Brehmer; Wilhelm Reich; fanden besonderen Parasitenbefall bei Krebskranken). <http://josef-stocker.de/krebsparasiten.pdf> Vitamin_D.pdf

Kremer, Dr. med. Heinrich "Die stille Revolution der Krebs- und Aidsmedizin" 534 Seiten, Verlag: Ehlers; 6./2006; ISBN: 978-3934196636; Euro 49,- (sehr wertvoll). <http://aids-kritik.de/aids/index.html>
<http://ummafrapp.de/skandal/skandal.html> (Der Parasit, die Bakterie ist nichts - das Milieu ist alles)

Köhler, Dr. Bodo "Synergistisch-biologische Krebstherapie" ISBN: 978-3980573924, 160 Seiten

Schaub, Stefan „Die Krankheitsfalle. Wie Sie sich befreien und wieder gesund werden" 2009 184 Seiten, ISBN: 978-3-907547120; Deine Nahrung sei säurearm und Kohlenhydratarm. [Schaub-Institut](http://www.schaub-institut.de)

Diese Seite im Internet: <http://josef-stocker.de/gesund11.htm>

oder zum download: <http://josef-stocker.de/mms.pdf>

Siehe <http://jim-humble-mms.de/> <http://jimhumble.biz> <http://josef-stocker.de>

Was bringt den Doktor um sein Brot? a) die Gesundheit, b) der Tod.

Drum hält der Arzt, auf dass er lebe, uns zwischen beiden in der Schwebel. Eugen Roth

Nach diesem Grundsatz produziert auch die Pharmaindustrie die meisten Medikamente nicht zur Bekämpfung der Krankheits-Ursache, sondern nur zur Bekämpfung der Symptome (und so muss man immer wieder kaufen).